

Bokhorst- Wankendorfer Rundschau



Unabhängige Zeitung für Belau, Großbarrie, Rendswühren,
Ruhwinkel, Schillsdorf, Stolpe, Tasdorf und Wankendorf.
Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Bokhorst-Wankendorf
und der amtsangehörigen Gemeinden.

Anzeigenannahme:
Telefon 0 43 26 / 6 18
Fax 0 43 26 / 18 99

Die Amtlichen Bekanntmachungen beginnen auf Seite 2



Familienzentrum Wankendorf

Aufgrund der gegebenen Situation bleibt das FamZ weiterhin geschlossen!

„Steinmalerei“

Viele Kinder und Familien haben durch die Kontaktbeschränkungen aufgrund der Corona Pandemie viel Zeit zuhause und suchen nach Beschäftigung. Die AWO im Kreis Plön startet deshalb die Aktion „Steinmalerei“.

Alle können Steine mit netten Botschaften oder Bildern bemalen und die fertigen Steine anschließend am **AWO Familienzentrum; Kirchtor 18** in einen bereitgestellten Karton kontaktlos abgeben. Nach Beendigung werden die Steine einem guten Zweck zugeführt. Wir freuen uns auf viele tolle Steine!

Darüber hinaus haben wir **Schnuller, Flachen und Sauger** der Firma NUK, bei Bedarf, melden Sie sich bitte im FamZ, so dass wir eine kontaktlose Abholung vereinbaren können.

Blieben Sie gesund! -Stay Home!

Im Kreis Plön weisen insbesondere folgende Beratungsstellen, die für Schwangere und junge Eltern Ansprechpartner sind, darauf hin, dass sie weiterhin zu den üblichen Bürozeiten telefonisch bzw. per AB erreichbar sind:

- Die Erziehungs- und Lebensberatungstellen der Diakonie, z.Zt. 8.00 - 18.00 Uhr Hotline!
Preetz: 04342-717 34
Lütjenburg: 04381- 6667
Heikendorf: 0431- 24 35 15
- Die Schwangerenberatungsstellen (incl. Stiftung Mutter und Kind)
der Diakonie (04342-717 34)
der AWO (04522- 505 126)
- Die Babysprechstunde des Kinderschutz-Zentrums Kiel (0176-50 11 49 65)
- Die Willkommensbesucherin des Kreises Plön (0176 12606859; heinke.zur-heide@sos-kinderdorf.de)
- Das Kinderschutz-Zentrum Kiel (0431- 122 18-0)
- Die Frauenberatungsstelle im Kreis Plön (04342- 30 99 39)
- Der ASD des Kreises Plön (04522- 743 511)
- Die Familienzentren (Achtung: in den Ferien teilweise eingeschränkt):
FZ Preetz: 04342- 717 40; u.martens@diakonie-ploe-se.de

FZ Plön: info@fbs-ploen.de
FZ Wankendorf: 0160 - 96 29 08 78; anke.schirm@awo-sh.de
FZ Lütjenburg: 0176 12606859; heinke.zur-heide@sos-kinderdorf.de
FZ Probstei: 0171 / 2421232; familienzentrum@gemeinde.schoenberg.de
FZ Schrevenborn: 04348/9173-11; familienbildungsstaette@awo-sh.de

Beratungsangebote telefonisch unter:

Alle Beratungen sind absolut vertraulich und kostenlos.

- „Alle an Bord“: Hilfe bei der Suche nach Ausbildung, Arbeit, Sprachkurs für Geflüchtete 045217900774 oder weissberg@zbbbs-sh.de
- **Schwangerenberatung:** 04522-505126 oder 04348-917321, dienstags und mittwochs ab 9Uhr im Familienzentrum und nach Vereinbarung
- **Suchtberatung:** 04342-76270, Termine nach Vereinbarung
- **Erziehung / Lebensberatung:** 04342-71734, 14-täg. donnerstags von 14-18 Uhr
- **Migrationsberatung:** 04342-7879010 dienstags
- **Frau und Beruf :** 04522-5039514 od. 0173-7736912
- **Ivkm-sh. EUTB Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung:** Frau Steil, 0431-90889914 od. 0176-87901662
- **Kinderschutz-Zentrum Kiel:** 0431- 122 18-0
- **Der ASD des Kreises Plön:** 04522- 743 511
- **Kurberatung/Mutter-Kind-Kuren:** 08001656650
- **Krebsberatung:** 04348-917323, Termine nach Vereinbarung
- **Rentenberatung:** Versichertenälteste DRV Nord Sabine Friedel, Tel.: 0151/26940357
Infos zu Angeboten und Beratungen finden Sie auch unter www.famz-wankendorf.de
Rufen Sie uns gerne an: unter 0160-96290878

Rollladen

einbruchhemmend und optisch schön

Markisen

stabil und elegant, neue Farbkombinationen

Insekten-schutz

Kurt Starke 70 JAHRE
Bauelemente aller Art
Kulberg 27 24619 Borßdorf
Tel. 0 43 23 / 64 54
Fax 0 43 23 / 61 19
www.kurt-starke.de

LandFrauenVerein
Wankendorf & Umgeb.
www.landfrauen-wankendorf.de

Tagesfahrt zum Multimar-Wattforum und 3-Tages-Fahrt nach Dänemark

Leider müssen wir wegen der Corona-Pandemie unsere für Mai geplante Tagestour nach Tönning und die für Juni vorgesehene 3-Tage-Reise nach Dänemark absagen. Vernunft und Storno-Termine lassen leider keine andere Entscheidung zu. Die bereits eingezahlten Beträge für die Reisen werden in den nächsten Tagen erstattet. Ob unsere Tagestour nach Mön (im August) stattfinden kann, wird sich in den nächsten Monaten entscheiden und wir werden rechtzeitig darüber informieren. Im nächsten Jahr lässt sich vieles nachholen.

Junges Paar sucht nettes **Einfamilienhaus** oder **Baugrundstück** in **Tasdorf / Schillsdorf** zum Kauf.
Leibrente / Mietkauf / Vorkaufsrecht auch möglich.
Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme unter:
0151 / 22 86 75 08

AUTOSERVICE TRAPPENKAMP

ALLE FABRIKATE

Meisterbetrieb der KFZ-Innung

Zertifizierte Umrüstung auf Kfz-Flüssiggas
Autoglas-Express-Service

Reparaturen aller Art (Stoßdämpfer, Bremsen, Standheizung, Einspritzanlagen, Auspuff-schnellservice...)

Inspektion, HU u. AU
Reifendienst

Klimaanlagen-Service
Wartung & -Reparatur

Vermittlung von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen

**Samstags
TÜV-Nord
bei uns
im Hause.**

Industriestraße 24 * 24610 Trappenkamp
Telefon: 0 43 23/80 55 77 * Fax: 0 43 23/80 55 75

FUNKTAXI Bergunde

Inh. S. Bartelt

Fahrten für alle Anlässe · Personen- und Kurierfahrten
Dialyse- und Bestrahlungsfahrten
Krankentransporte sitzend (alle Kassen)

Trappenkamp (0 43 23) **29 00**

Bestattungsinstitut Riecken

Ihr Bestatter im Amt Bokhorst-Wankendorf, sowie auf allen anderen Friedhöfen und im Ruhe-Forst Bothkamp

Ansprechpartner: Helmut Riecken
Erdbestattungen · Feuerbestattungen
Seebestattungen · Überführungen
Erledigungen aller Formalitäten

Telefon 0 43 26 / 12 79 oder 0 43 26 / 12 33
Mobil 0171 / 410 58 77

BUCHHOLZ MALERFACHBETRIEB

FARBENCHECK KOSTENLOS UND UNVERBINDLICHE ANGEBOTSERSTELLUNG

MALERARBEITEN | TAPEZIERARBEITEN
WÄRMEDÄMMUNG | SCHIMMELSANIERUNG

AM RINGREITERPLATZ 1A | SCHMALSEE | TEL: 04323 / 74 43
EMAIL: INFO@MALER-BUCHHOLZ.DE | WWW.MALER-BUCHHOLZ.DE

AUTO DIENST DIE MARKENWERKSTATT

Stefan Conrad Kfz-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Klimaanlagenwartung/-desinfektion
- Reifenservice
- Dekra /AU



Arsenalstraße 10 · 24610 Trappenkamp · ☎ (0 43 23) 45 79

Jeden Montag Dekra-Prüfung von 13.00-14.30 Uhr

Kinder vor Vergiftungen schützen – so geht es richtig

Kinder sind sorglose Entdecker. Sie verschlucken bunte Bonbons, naschen wildwachsende Beeren, trinken aus offenen Flaschen und freuen sich, wenn Flüssigkeiten ordentlich sprudeln, sobald man sie schüttelt oder mixt. Meistens geht alles gut. Weil solche Experimente aber auch schief gehen können, ist es die Aufgabe der Erwachsenen, Kinder vor giftigen oder ätzenden Stoffen zu schützen.

Anlässlich des Tages des Vergiftungsschutzes für Kinder im Haushalt am 20. März gibt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) Tipps, wie das gelingt.

Haushalt und Garten

Am wirkungsvollsten ist es, ganz auf gefährliche Stoffe wie alkoholische Getränke oder Tabakwaren zu verzichten, wenn Kinder im Haushalt leben. Zudem sollte auch die Notwendigkeit von Medikamenten, Brennpasten, Spiritus, Lacke oder Verdüner im Haushalt hinterfragt werden. Alles Überflüssige gehört konsequent entfernt. Eventuell verbliebene Mittel sind sicher zu verwahren, so dass Kinder nicht darauf zu-

greifen können. Ein verschlossener Schrank, für den nur Erwachsene den Schlüssel haben, ist hier das probate Mittel. Ebenfalls hilfreich ist es, anstatt giftiger oder ätzender Mittel harmlosere zu kaufen, zum Beispiel anstelle des bunten chemischen Toilettenreinigers verdünnten Essig. Ist ein solcher Ersatz nicht möglich, müssen gesundheitsgefährdende Substanzen am Besten in der Originalverpackung gelagert werden. Wer einen Garten hat, sollte auf Giftpflanzen und gesundheitsgefährdende Dünge- oder Pflanzenschutzmittel verzichten. Generell müssen Kinder auch wissen, dass sie draußen nicht ohne zu fragen Beeren essen oder Pflanzen abplücken dürfen.

Vorbildfunktion der Erwachsenen

Wer selber umsichtig mit Giftstoffen umgeht, sie immer sorgfältig verschließt und in den dafür vorgesehenen Schränken aufbewahrt, lebt Kindern den richtigen Umgang damit vor. Je älter und verständiger Kinder werden, desto wichtiger ist es, sie regelmäßig, altersgemäß und eindringlich auf mögliche Gefährdungen durch giftige oder ätzende Stoffe

hinzuweisen. Nur wenn Kinder wissen, wo die Gefahren lauern, haben sie eine Chance, sich davor zu schützen.

Sondersituation in den grünen Berufen

Weil in Familienbetrieben der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau Wohn- und Arbeitsbereich eng beieinander liegen, gibt es dort für Kinder weitere Risiken. Betriebsleiter müssen deshalb besonders darauf achten, dass Kinder nicht in Kontakt mit gesundheitsgefährdenden Arbeitsmitteln kommen. Pflanzenschutzmittel, Melkmaschinenreiniger und andere ähnliche gefährliche Substanzen gehören in die dafür vorgesehenen abschließbaren Schränke. Aufkleber mit Warnsymbolen zeigen den älteren Kindern, wo es für sie gefährlich wird. Güllegruben und Fermenter müssen so gesichert sein, dass Kinder dort nicht hineinklettern oder -stürzen können. Weitere Informationen darüber, wie Kinder vor Vergiftungen geschützt werden können, gibt es im Internet unter: <https://das-sichere-haus.de/unsere-themen/sicher-gross-werden>

sich auszutauschen, zu vernetzen und die Dorfgemeinschaft aufrecht zu erhalten. Jeder und jede kann die Dorffunk-App der Akademie für ländliche Räume (ALR) kostenlos, datensicher und nicht kommerziell für iOS und Android unter www.dorffunk-sh.de herunterladen. Es können auch Gruppen, wie Vereine oder Feuerwehren gegründet werden, in denen auch gemeindeübergreifend Mitglieder organisiert sein können. „Dorffunk“ soll auch keineswegs das Telefonieren ersetzen, sondern vielmehr als Alternative dienen.“ Die Gemeinde Wankendorf erreichen Sie per Mail zusammenhalten@wankendorf.de oder auf der Homepage unter www.wankendorf.de

Sollten Sie jedoch lieber zum Telefon greifen, dann rufen Sie die Ansprechpartner vor Ort gerne an: Amt Bokhorst-Wankendorf
Amtsvorsteher Jörg Engelmann
Tel.: 04323 6024 mobil: 0162 100 81 74
www.amt-bokhorst-wankendorf.de
AWO Familienzentrum
Koordinatorin Anke Schirm
Tel.: 04326 28 99 550 Mo – Fr 8 Uhr bis 14 Uhr
www.famz-wankendorf.de
Bleiben Sie gesund und halten Sie zusammen
*Ihre und Eure Bürgermeisterin
Silke Roßmann*

chen z.B. beim Übersetzen von Informationen, als Einkaufshilfe, zur Kinderbetreuung, zur Hilfspflege (Medikamente) als Digitale Schnittstelle (z.B. Ämter) zur Tierpflege (Gassigehen) Kontaktlose soziale Betreuung... dann sind Sie hier richtig.

LEBENSLANG LEBENSWERT WANKENDORF & UMLAND

Zusammenhalten, das bedeutet auch, dass wir die regionalen Anbieter unterstützen wollen. Denn Geschäfte und Restaurants und Kneipen mussten schließen, Freiberufler können ihrer Tätigkeit nicht mehr nachgehen. Wenn Gewerbetreibende aus der Region jetzt Informationen / kreative Ideen haben, können diese auf der Facebookseite eingestellt / verlinkt werden, damit wir regional kaufen - jetzt und nach der "Coronakrise" zusammenhalten. Dazu gibt es auch ein landesweites Projekt – die App "Dorffunk SH - gemeinsam allem gewachsen", dass Helfende und Hilfesuchende dabei unterstützt, weiterhin in Kontakt zu bleiben,



Zusammenhalten in Wankendorf und Umland

In den letzten fünf Wochen hat sich auch bei uns in Wankendorf und Umland die Arbeits- und Alltagswelt stark verändert. Einerseits gibt es Stillstand und Abstand und andererseits muss vieles „auf Hochtouren“ laufen und wir mussten uns alle auf eine noch nie dagewesene Situation einstellen. Dabei sind wir, wie ich finde, gemeinsam auf einem guten Weg und setzen die Kontaktreduzierung, die Einhaltung vom Mindestabstand und die erforderliche Hygiene zum Schutz unserer aller Gesundheit entschlossen und besonnen um. An dieser Stelle danke ich im Namen der Gemeinde Wankendorf insbesondere allen, die im Gesundheitsbereich und in der Lebensmittelversorgung „ihren Mann und ihre Frau stehen“, aber auch den Familien: den Eltern, Großeltern und allen Kindern in dieser besonderen Situation sehr herzlich.

Eine Normalität, die ein Zusammenkommen, wie wir das bislang gekannt und gelebt haben, ist erst einmal nicht mehr so möglich. Aus diesem Grund möchte ich alle Interessierten in die Facebook-Gruppe der Gemeinde Wankendorf „Zusammenhalten Wankendorf und Umland“ einladen, in der sich Freunde, Bekannte, Nachbarn, KollegInnen, regionale Anbieter und MitbürgerInnen in Wankendorf und Umland, helfen und austauschen können, damit einzelne Personen oder Familien, die Hilfe oder Schutz brauchen, unterstützt werden. Auch lokale News und Tipps werden hier ausgetauscht. Zusammenhalten! Jetzt!

Hier haben Sie die Möglichkeit, wenn Sie gesund sind, Ihre Hilfe anzubieten. Oder Hilfe zu suchen, wenn Sie zur Risikogruppe gehören oder in Quarantäne sind. Wenn Sie Unterstützung brau-

Notdienste

Arzte für Allgemeinmedizin/Kinderärzte/Frauenärzte Der ärztliche Notdienst für den Bezirk Bornhöved/Trappenkamp/Wankendorf/Stocksee ist zu erfragen			
montags	von 18.00 Uhr	bis	dienstags 8.00 Uhr
dienstags	von 18.00 Uhr	bis	mittwochs 8.00 Uhr
mittwochs	von 13.00 Uhr	bis	donnerstags 8.00 Uhr
donnerstags	von 18.00 Uhr	bis	freitags 8.00 Uhr
freitags	von 13.00 Uhr	bis	samstags 8.00 Uhr
samstags	von 8.00 Uhr	bis	sonntags 8.00 Uhr
sonntags	von 8.00 Uhr	bis	montags 8.00 Uhr

Notdienst-Zentralnummer: 116 117 (kostenfrei)
Der Notdienst der Apotheken kann über die Tel.-Nr. 22 833 von jedem Handy ohne Vorwahl erfragt werden sowie über das Festnetz 0137/888 228 33. Im Internet steht die folgende Webseite zur Verfügung: www.apothekennotdienst-sh.de

Allgemeinärztliche Anlaufpraxis: AK Segeberger Kliniken GmbH, Krankenhausstr. 2, Bad Segeberg (Mo., Di., Do. v. 19-21 Uhr, Mi. u. Fr. 17-21 Uhr, Sa., So., Feiertag 10-13 Uhr u. 17-21 Uhr)

Kinderärztliche Anlaufpraxis: Kinderklinik Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster, Zugang Boostedter Straße, gegenüber Amtsgericht (Mi. u. Fr. 17-19 Uhr, Sa., So., Feiertage 10-13 u. 16-19 Uhr)

Augenärztlicher und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst: Sprechstunden Mi. u. Fr. (außer feiertags) 16-18 Uhr, Sa., So., Feiertag 10-12 Uhr.

Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der Tel.-Nr.: 116117

Zahnärztlicher Notdienst Der zahnärztliche Notdienst kann unter Tel.: 04192/2014367 oder 04342/4142 für den Kreis Plön erfragt werden.

Retungsleitstelle Notruf/Rettungsleitstelle 112 Krankenförderung/Rettungsdienst 04551/19222

AWO-Pflege-Telefon Mo. bis Fr. 7.00 bis 19.00 Uhr Tel.: 04323/919606

Sämtliche Notdienste/ärztliche Bereitschaftsdienste finden Sie im Internet unter notdienst-ploen.de auf der Seite des Kreises Plön.

Amtsverwaltung Bokhorst-Wankendorf

Kampstraße 1 · 24601 Wankendorf
Telefon (0 43 26) 99 79-0 · Telefax (0 43 26) 99 79-99
e-mail: post@Amt-Bokhorst-Wankendorf.de
Internet: www.amt-bokhorst-wankendorf.de

Sprechstunden der Amtsverwaltung

Montag 8.30 bis 12.00 Uhr · Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr · Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
und gerne nach Vereinbarung

Telefon-Durchwahlnummern

- Jörg Engelmann 99 79 - 15 Amtsvorsteher	- Antje Golling 99 79-32 Gewerbesteuer, Grundsteuer und Hundesteuer
- Ralf Bretthauer 99 79 - 16 Leitender Verwaltungsbeamter	- Yvonne Seidler 99 79 - 31 Grund- und Hundesteuer, Gewerbesteuer
- Kirsten Berlin-Tietgen .. 99 79 - 15 Vorzimmer	- Wasser- und Abwassergebühren und Vollstreckung
- Ilona Kraus 99 79-91 Infozentrale	- Marc Teegen 99 79-34 Bauleitplanung, Städtebauförderung

Bereich I: Ordnung, Personenstandswesen, Soziales, Schulen

- Anja Rautenberg 99 79 - 35 Leiterin Ordnungswesen, Kindergärten	- Mirko Witt 99 79 - 21 Amtskasse
- Jasmin Macht 99 79 - 17 Asylangelegenheiten	- Frauke Miffeldt 99 79 - 37 Bauverwaltung
- Nadine Delfs 99 79 - 14 Personalwesen	- Carsten Kaiser 99 79-22 Ingenieur
- Tanja Hansen 99 79 - 38 Wohngeld, Grundsicherung, Soziales, Buchstabe P-Z	- Thorsten Baack 99 79-33 Hochbautechniker

Grundschule Wankendorf und Umgeb.

- Sven Thode, Schulleiter	23 83
- Daniela Prietz, Sekretariat	23 83
- Fax	2558

Außenstelle Schippthor, Rendswühren

- Tel.	0 43 94 / 2 40 (auch Fax)
--------	------------------------------

Außenstelle Hüttenwohld, Schillsdorf

- Tel.	0 43 94 / 5 59
--------	----------------

Außenstelle Stolpe

- Telefon	14 42
- Fax	18 64

Grundschule Großharrie

(Außenstelle der GS Bönebüttel)	
- Tel.	0 43 94/275
- Fax	0 43 21 / 6 02 20 56
Bauhof/Klärwerk	25 09

Gleichstellungsbeauftragte

Birgit Steenbuck-Matzen, Tel. 0 43 26 / 99 79-0
jeden letzten Donnerstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr

Familienzentrum Wankendorf Frau Anke Schirm

Mo., Mi., Do. 08:00-13:00 Uhr (telefonisch)
Di. 11:00-16:00 Uhr (persönlich Kirchtor 18a in Wankendorf) Telefon: 0160 96290878
Jobcenter im Kreis Plön (Leistungen nach SGB II/Arbeitslosengeld II/Sozialgeld).

Das Jobcenter hat seinen Sitz in 24306 Plön, Behler Weg 23,
Telefon: 0 45 22/764 61 00 Fax: 0 45 22/764 61 20

Sprechzeiten: Mo. - Fr. 8.00-12.30 Uhr, zusätzlich Do. 14.00-18.00 Uhr

Aufnahme von Rentenansprüchen/Rentenberatung

Jeweils am zweiten Mittwoch eines Monats durch den Versichertenberater

Horst Schade (zuständig in Angelegenheiten der BfA und LVA)

Terminvereinbarungen (verbindlich): Kirsten Berlin-Tietgen - 99 79 - 15 oder bei Sabine Friedel, Versichertenälteste, Termine unter 0151/26940357

Wichtige Rufnummern

Polizei-Notruf	110	Ganztagsbetreuung an der Schule Wankendorf	25 87
Feuerwehr	112	Betreute Grundschule Stolpe	14 42
Polizeistation Wankendorf		Polizei und Feuerwehr können auch kostenfrei von Telefonzellen aus alarmiert werden.	
Schiedsmann und Mediator des BDS	0 43 26 / 667 98 80		
Jörg Baumhauer	0 43 26 / 98 60 1		

Störfallmeldungen im Trink- und Abwasserbereich

außerhalb der Dienstzeiten erhalten Sie Hilfe bei Trinkwasserfällen in den Gemeinden Belau, Ruhwinkel, Stolpe und Wankendorf unter der Notfallnummer **0800/ 4990444**

Im Abwasserbereich der Gemeinden Belau, Stolpe, Wankendorf und in den Ortsteilen Schönböken und Tanneneck - Notfallnummer **0171 5534353**

Ev.-Luth.
Heilig-Geist-Kirche Bokhorst

www.kirchhebokhorst.de
kirchenbuero@kirchhebokhorst.de
Einkaufshilfe in der Gemeinde
Sie gehören zu einer der aktuellen Corona-Risikogruppen (hohes Alter, Immunschwäche oder bestimmte Grunderkrankungen)? Sie sind in häuslicher Isolation und warten auf Ihr Testergebnis oder sind in Quarantäne?

Dann möchten wir Sie unterstützen. Die Gemeinden Großharrie, Rendswühren, Schillsdorf und Tasdorf sowie die Kirchengemeinde Bokhorst organisieren für ihre Einwohner eine Einkaufshilfe. Denn gemeinsam sind wir stark!

SPRECHEN SIE UNS AN:

Rufen Sie bitte im Kirchenbüro (Tel. 04394/357) montags bis freitags an. Hier wird die Organisation zusammengeführt. Sollte keiner ans Telefon gehen, sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter und hinterlassen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer, wir werden uns bei Ihnen melden.

Freiwillige Einkäufer/in gesucht: Möchten Sie das gemeinsame Einkaufsprojekt unterstützen, freuen wir uns sehr über Ihren Anruf. **Bitte geben Sie diese Information auch an Ihre Nachbarn weiter!**

Offener Mittagstisch, „Mittag ohne Grenzen“

Der nächste Mittagstisch findet voraussichtlich erst wieder nach den Sommerferien, am 4. September 2020 wieder statt. Die Firma „Tischlein deck dich“ richtet einen Lieferservice für Mittagessen ein. Wenn Sie es in Anspruch

nehmen möchten, nehmen Sie bitte direkt Kontakt auf.

Die CD zum Musical „Dorfleben – und dann kam der Schnee“

Wie war das noch vor über 40 Jahren bei der Schneekatastrophe? Jede/r, die/der es damals miterlebt hat, weiß auch heute noch kleine Anekdoten aus dieser Zeit zu erzählen. Ja, der Schnee hatte uns Schleswig-Holsteiner im Griff. Unsere technisierte Welt wurde durch den Schneesturm auf den Kopf gestellt und wir Menschen mussten wieder lernen wie wichtig Nachbarschaft, Zusammenhalt und Nächstenliebe ist.

Steffi Willuweit und Thorge Lööck haben das Musical selbst geschrieben und 2018 auf die Bühne gebracht. Mit 39 Darstellern im Alter von 7-29 Jahren und einer siebenköpfigen Band wurden die Auftritte ein voller Erfolg. Jetzt ist endlich die CD zum Musical da!

Und das Thema ist aktueller denn je! Denkt man sich die Schneekatastrophe weg und ersetzt sie durch den Corona-Virus, entsteht eine ähnliche Situation. Letztendlich trifft der Finalsong „Gemeinsam, nicht allein“ den Nagel auf den Kopf. Durch Zusammenhalt werden wir auch diese Situation meistern. Lassen Sie sich von der fiktiven Geschichte und der Musik mit Ohrwurmgarantie begeistern. Die CD ist erhältlich für 10€ zuzüglich etwaige Versandkosten über das Kirchenbüro Tel.: 04394/ 357 oder Email: kirchenbuero@kirchhebokhorst.de

VHS
1970 - 2020
50 Jahre
Wankendorf

Maifeier muss leider ausfallen

Die diesjährige Feierstunde am 1. Mai mit Aufrichten des Maibaumes, Aufführungen und Vorträgen muss aufgrund der aktuellen Situation leider ausfallen. Selbst wenn es im April zu einer teilweisen Rücknahme der derzeitigen Beschränkungen des öffentlichen Lebens kommt, bleibt zu wenig Zeit für die Vorbereitungen insbesondere der Gruppen, die uns mit ihren Vorführungen erfreuen wollten, im Moment aber mit Übungsabenden etc. pausieren. Zusammen mit Hotel & Restaurant Schlüter werden wir als VHS auf jeden Fall aber den Maibaum schmücken und aufrichten. Wir hoffen, damit zumindest ein gewohntes Bild und so vielleicht auch ein Stück Normalität in diese schwierige Zeit zu bringen.

Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Bornhöved

„Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.“
1. Johannes 10, 11a.27-28a

Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen:

Leider müssen auf Grund der Coronasituation bis auf Weiteres alle Gottesdienste, kirchliche Veranstaltungen, Chöre und Kreise ausfallen. Wir bedauern dies sehr. Aber wir unterstützen aus voller Überzeugung folgende Maßgabe: Sicherheit geht vor! Wir empfehlen Ihnen Gottesdienste im Radio, im Fernsehen oder unter #digitalekirche.

Offene Andachtsstelle an der Kirche:

Eine Andachtsstelle an der Kirche ist eingerichtet worden. Sie lädt täglich an 24 Stunden zu Andacht und Gebet ein.

Auch wenn in unserer Vicelin-Kirche gerade keine Gottesdienste gefeiert werden, ein Gottesdienst, der abgesagt wird, fällt nicht aus. Gott feiert ihn auf jeden Fall. Wir sind eingeladen mitzufeiern. Unser Glaube verbindet uns. Im Singen und Beten, im Anrufen und Schreiben, im Fragen: „Wie geht es Dir?“ oder in der Zusage: „Ich bete für dich.“ sind wir vereint. Achten Sie auf sich und Ihre Nachbarn und Menschen, die Hilfe brauchen. Falls Sie Ihre Hilfe anbieten wollen, dann melden Sie sich unter: weinbrenner@kirchengemeinde-bornhoeved.de oder egener@kirchengemeinde-bornhoeved.de

Brauchen Sie selbst etwas? Dann melden Sie sich unter 04323-901211 im Kirchenbüro oder unter 04323-901215 bei Pastorin Annett Weinbrenner. Gemeinsam sind wir stark.

Anmeldungen zur Konfirmation 2021

Ab sofort können sich Jugendliche, die im Jahr 2021 konfirmiert

werden möchten und zu diesem Zeitpunkt 14 Jahre alt sind, sich auf folgendem Wege anmelden:

Die Anmeldung kann durch E-Mail erfolgen: kirchenbuero@kirchengemeinde-bornhoeved.de

Das erforderliche Anmeldeformular kann auf unserer Web-Seite: www.kirchengemeinde-bornhoeved.de heruntergeladen werden.

Es ist auch eine telefonische Anmeldung während der sonst üblichen Öffnungszeiten des Kirchenbüros möglich unter der Telefonnummer 04323-901211. Die schriftliche Anmeldung erfolgt in diesem Fall später, wenn das Kirchenbüro wieder geöffnet ist.

In beiden Fällen benötigen wir zusätzlich eine Kopie der Geburtsurkunde und eine Kopie der Taufurkunde, die uns aus per Mail zugeschickt werden kann oder über den Briefkasten des Kirchenbüros eingeworfen wird.

So erreichen Sie uns:

Kirchenbüro - Tel. 04323-901211, Mail- kirchenbuero@kirchengemeinde-bornhoeved.de, Fax 04323-901217, telefonische Sprechzeiten: Mo- Mi + Fr von 10:00 bis 12:00 Uhr oder nach Absprache.

Pastorin Egener - 04323-901214
Pastorin Weinbrenner - 04323-901215

Frau Rochau - 04323-901212
Vicelin-Kindergarten Bornhöved, Frau Stumpf, 04323-6464

Friedhofsverwaltung - Tel. und Fax 04323-6770, Öffnungszeiten in der Friedhofsverwaltung: Mo. 14-15 Uhr, Mi.+ Fr. 9-10 Uhr, wenn möglich, bitte nach vorheriger telefonischer Anmeldung 04323/6770.

Ausführliche Hinweise zur telefonischen Erreichbarkeit finden Sie im Gemeindebrief.

Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Wankendorf

Wochenspruch zum Sonntag Misericordias Domini:

Christus spricht: „Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.“
Johannes 10, 11a.27-28a

Was ist los?

Ja, „die Liebe ist geduldig und freundlich, nimmt alles auf sich und hält durch bis zum Ende“, schreibt Paulus (1. Kor 13,4.7.), und in dieser Krise zeigen viele bewundernswert Geduld. Wenn diese „Rundschau“ erscheint, wissen wir alle hoffentlich mehr als zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe am 15. April, auch welche kirchlichen Veranstaltungen nun wieder zugelassen werden. Tagesaktuell Auskunft geben können die Ausgänge unserer Schaukästen, unsere Homepage, die Tagespresse oder wir persönlich – rufen Sie uns gerne an.

Aktuelle Onlinebotschaften

Wie auch immer: Auf jeden Fall erscheint am Sonntag, 26.4., wieder eine neue Onlinebotschaft zum Anhören und Herunterladen unter www.kirchengemeinde-wankendorf.de/predigten. Immer mehr Menschen haben diese Möglichkeit für sich entdeckt. Wir danken allen, die ihnen dabei im Internet helfen. Wer eine Predigt lesen will, melde sich dazu bitte im Pastorat (04326-1390).

Beratung / Seelsorge

Bei aller Liebe: Manches ist kaum allein auszuhalten. Hilfe suchen ist dann klug ... Beratung oder Seelsorge gibt es – jedenfalls telefonisch – im Pastorat (04326-1390, bis 21 Uhr). Rund um die Uhr erreichbar ist die kostenlose Telefon-Seelsorge unter 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222.

Neu: Herz zeigen!

Viele zeigen jetzt Herz, viele praktisch, und einige auch mit einem selbst gebastelten bunten Herz,

das sie in der Hecke vor dem Gemeindehaus-Schaukasten befestigen und mit einem Gebetswunsch o.Ä. versehen.

Kirchenglocke

Viele fühlen mit, beten jetzt, und manche verabreden sich dazu. Seit vier Wochen lädt unsere Kirchenglocke ein, täglich um 12 und 19 Uhr, zu gleichzeitigem Vaterunser, Weiterbeten mit eigenen Worten, Singen oder Musizieren. Wer das Läuten nicht hört, kann sich auch einen Wecker stellen.

Hoffnungszeichen Kerze
Mit wachsender Freude zünden einige unter uns um 21 Uhr eine Kerze an, stellen sie ins Fenster und denken dabei betend an Menschen, die jetzt besonders Beistand brauchen. Lieber Hände falten als Sorgenfalten!
Frauenfrühstück

Liebe Frauen, ich habe mich schon so auf euch und ein gemeinsames Frauenfrühstück mit euch gefreut. Doch momentan sind Veranstaltungen ja aufgrund der Ansteckungsgefahr untersagt, und keiner kann sagen, wie lange dieser Zustand andauern wird. Zum Frauenfrühstück können wir uns also nicht am 25.4., sondern wohl erst am 7.11. wiedersehen, leider. Aber diese Zeit ist für uns alle eine Zeit zum Nachdenken und Innehalten. So hoffe ich, dass wir uns alle gestärkt und gesund wiedersehen. Ganz liebe Grüße, und Gott behüte euch, eure Britta Griese
So erreichen Sie uns:
Kirchenbüro
Kirchtor 38 · 24601 Wankendorf
Mo 9-11 Uhr, Di u. Do 10-12 Uhr
• Telefon 04326-1274 (Fax 1345)
• E-Mail: info@kirchengemeinde-wankendorf.de
• Homepage: www.kirchengemeinde-wankendorf.de

Pastorat (Pastorin Ulrike Jenett und Pastor Ralf Jenett)
• Telefon 04326-1390

Sorgen kann man teilen.



TelefonSeelsorge
Anonym, kompetent,
rund um die Uhr.

0800/111 0111
0800/111 0222
www.telefonseelsorge.de

IMPRESSUM

Herausgeber: **k h m VERLAG**
k h m-verlag
Zeitungsverlag und Offsetdruckerei

Geschäftsstelle:
Bösterredder 9, 24601 Wankendorf
Tel. 0 43 26 / 6 18, Fax 18 99
mail: khm-verlag@t-online.de

Erscheinungsweise:
Wöchentlich (jeden Donnerstag).
Der Vertrieb erfolgt auftragsgemäß unter Einbindung der Post.

Verteilung: Kostenlose Postverteilung an alle Haushalte der amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Bokhorst-Wankendorf.

Verantwortlich für Vereinsmitteilungen ist jeweils der Pressewart bzw. der Vorsitzende des Vereins.

Anzeigenannahme: ☎ 043 26 / 6 18 oder per Fax 043 26 / 1899

Annahmestelle für Texte und Anzeigen:
k h m-verlag, Bösterredder 9, Wankendorf.

Annahmeschluss für Texte und Anzeigen:
Jeweils donnerstags 10 Uhr.
Später eingehende Manuskripte können nur unter Vorbehalt angenommen werden.

Vom Verlag gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Sie können nur mit Genehmigung und gegen Zahlung einer Nutzungsentschädigung anderweitig verwendet werden. Aus unaufgefordert eingehenden Manuskripten entstehen dem Verlag weder Honorarverpflichtungen noch Haftung. Die Redaktion hat das Recht, eingesandte Manuskripte zu kürzen und zu redigieren. Für Hörfehler bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen übernimmt der Verlag keine Haftung. Fehler in der Wiedergabe eines Anzeigentextes, der uns telefonisch übermittelt wurde, berechtigen nicht zu einer kostenlosen Ersatzanzeige. Reklamationen müssen unverzüglich, jedoch spätestens 3 Tage nach Erscheinen, erfolgen.

Für den Inhalt der Anzeigentexte zeichnet der Auftraggeber verantwortlich. Der Verlag übernimmt hierfür keinerlei Haftung.

Büttner & Büttner
Pflegedienst GmbH

kompetent, motiviert,
flexibel, zuverlässig

Am Markt 28
24610 Trappenkamp
Tel. 043 23 / 805 85 54
Fax 0 43 23 / 805 85 53
info@pflegedienst-buettner.de
www.pflegedienst-buettner.de

Rentner rutschen in die Steuerpflicht

- Tipps zum Steuern sparen

Mittlerweile unterliegen auch die Renten der Besteuerung, informiert der Bund der Steuerzahler (BdSt)- Bezirksverband Neumünster-Segeberg. Nach Schätzung des Bundesfinanzministeriums muss fast jeder vierte Rentner für 2020 eine Steuererklärung machen. Allerdings gibt es für Senioren eine ganze Reihe von Sonderregelungen und Vergünstigungen, weiß Hans-Peter Küchenmeister, Vorsitzender des BdSt-Betriebsverbandes. Zusammen mit den Freibeträgen ergibt sich, dass in vielen Fällen keine Einkommensteuer gezahlt werden muss. In der BdSt-Broschüre „Senioren und Steuern“ wird die Besteuerung der Alterseinkünfte ausführlich erläutert. Au-

ßerdem werden die Grundzüge der Erbschaft- und Schenkungsteuer dargestellt. Ein weiterer Abschnitt befasst sich mit der Abgeltungsteuer auf Kapitalerträge. Weil die Finanzämter die Rentenbezugsmitteilungen auswerten, wird in der BdSt-Broschüre ganz genau erklärt, wann eine Steuererklärung abgegeben werden muss und wann nicht, so Küchenmeister. Mit Hilfe des Leitfadens können Rentner selbst ermitteln, ob und wieviel Einkommensteuer sie bezahlen müssen. Die Broschüre kann gegen eine Schutzgebühr von 3,50 Euro (inklusive Mehrwertsteuer und Versand) beim NORD-KURIER, Lornsenstraße 48, 24105 Kiel, Tel. 04 31 / 56 30 65 bezogen werden.



TSV Wankendorf
www.tsvwankendorf.de



Blasorchester

Musiker in der Zwangspause

Das Aus für die gemeinsamen Proben und Einzelunterricht erteilte uns in der Vorbereitungsphase für das Ende April geplante Frühjahrskonzert. Nun haben wir Musiker das Glück, dass wir trotzdem zu Hause weiter üben können - das sogenannte Heimspiel. Für den Einzelunterricht sind wir in der Planung und auch teilweise schon in der Durchführung, dass dieser Unterricht online erfolgen kann. So findet man neue Möglichkeiten der Unterrichts- und Kommunikationsformen. Leider verschiebt sich durch die Zwangspause unser geplantes Frühjahrskonzert. Nichtsdestotrotz gehen unsere Planungen weiter. Nach den Sommerferien ist wieder eine neue Blockflötengruppe vorgesehen. Die Blockflötenkids lernen in einer kleinen Gruppe die Blockflöte spielen und im Zusammenspiel mit anderen bereits das gemeinsame Musizieren. Dies ist schon ein super Einstieg für ein weiteres Instrument und auch um später gemeinsam mit anderen Musikern zu musizieren.

ren. Das Mindestalter für die Blockflötenanfänger ist sechs Jahre, bzw. ab dem 1. Schuljahr. Für die jüngeren Musikbegeisterten haben wir unsere Musikmäuse. Wöchentlich wird sich getroffen um gemeinsamen Singen, Klatschen und auch ein paar Instrumente kommen zum Einsatz. Hier ist ein Einstieg jederzeit möglich. Im Dezember findet alljährlich eine Weihnachtsfeier statt. Dort präsentieren unsere kleinen Künstler ihr bis dahin Gelerntes.

Wir bieten für Kinder ab acht Jahre an, ein Instrument bei uns zu erlernen und dann gemeinsam mit uns im Orchester zu spielen. In einer dreijährigen Ausbildung in Form von Einzelunterricht kombiniert mit Musizieren in einer kleinen Gruppe wird das Instrument von Grund auf erlernt. Die Ausbildung erfolgt, dank unserer erfahrenen Ausbilder, auf hohem Niveau. Nähere Infos gibt es bei uns auf der Homepage www.blasorchestertsvwankendorf.de

FSG Saxonia

Die aktuellen Ereignisse stellen natürlich auch die FSG Saxonia vor Herausforderungen. Dennoch sind die Vertreter der Vereinsführung nicht untätig. Die Fußballspielgemeinschaft der Vereine TSV Quellenhaupt Bornhöved, TSV Wankendorf und des SV Schmalensee versuchen derzeit schon Abläufe für den Tag X zu ordnen, Vorbereitungen zu treffen und entsprechende Perspektivgespräche zu führen. Die Ausrichtung des Vereins ist dabei klar: an der langjährigen, erfolgreichen Jugendarbeit möchte man in der Seniorenabteilung anknüpfen. Die bestehenden Mannschaften sollen durch heranwachsende Jugendspieler verjüngt und auch qualitativ durch Talente und weitere Neuzugänge verstärkt werden. Die Mannschaften sollen im Idealfall so gefördert und weiterentwickelt werden, dass sich mittelfristig Erfolge in den jeweiligen Spielklassen und Ligen hervortun werden. Das ist das große Ziel der Verantwortlichen.

Umso erfreulicher ist es jetzt, dass Jonas Griese unter anderen vorangeht und seinen Verbleib für die kommende Spielzeit bei der FSG erklärt hat. Mit den Spielern der Ligamannschaft ist Ligaob-

mann Dirk Ruckpaul derzeit in Gesprächen und wird auch hier alsbald weitere Verbleibe erklären können. Ebenso möchte die FSG eine Zweite Mannschaft melden, die dann näher an die Verbandsliga-Elf heranrückt. Äußerst erfreut dabei ist die Herrenabteilung über 5 Zugänge aus der A-Jugend. Niklas Quade, Tobias Schröder, Steffen Peterson, Malte Meyer und Dennis Schröder werden in der kommenden Saison ihre Schuhe dann nur noch für die Seniorenmannschaften der FSG schnüren.

"Wir möchten mit Beginn der neuen Saison die nächsten Schritte gehen. Doch dafür bedarf es noch einiger zielführender Gespräche. Ich denke, wir werden aber in den kommenden 14 Tagen weitaus mehr berichten können" so Markus Köhn von der FSG Saxonia. "Die Situation ist für keinen einfach, das was wir machen können, versuchen wir mit besonderem Eifer zu erledigen. Irgendwann wird der Ball auch wieder rollen, auch hierfür laufen die Vorbereitungen auf dem Grün, deswegen - passt auf Euch auf und bleibt gesund!"

Saisonarbeitschutz-Paket hilft

Der Bundestag hat am 25. März 2020 ein umfangreiches Sozial-schutz-Paket verabschiedet, das auch für die Land- und Ernährungswirtschaft wegen der besonderen Systemrelevanz vielfältige Unterstützungsmaßnahmen vorsieht. Besonders die Saisonarbeitschutz soll in der jetzigen Ausnahmesituation für alle finanziell attraktiver werden.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten (SVLFG) macht auf die folgenden Maßnahmen besonders aufmerksam: Als „systemrelevante Infrastruktur“ wird die Produktion in den Betrieben der Land- und Ernährungswirtschaft auch weiterhin möglich sein, sofern die Maßnahmen des erforderlichen Gesundheitsschutzes gewährleistet werden können.

Um dem Mangel an Saisonarbeitskräften entgegen zu wirken, werden die Zeitgrenzen für kurzfristig Beschäftigte von bisher 70 auf bis zu 115 Arbeitstage ausgeweitet. Saisonkräfte dürfen also bis zu

fünf Monate oder 115 Arbeitstage sozialversicherungsfrei arbeiten. Daneben werden auch die Arbeitszeitvorschriften gelockert, so dass eine 6-Tage-Woche und Sonntagsarbeit ohne obligatorischen Ausgleichstag möglich werden.

Interessant für Bezieher von Kurzarbeitergeld: Das Einkommen aus einer Nebenbeschäftigung wird übergangsweise bis Ende Oktober 2020 bis zur Höhe des Netto-lohns aus dem eigentlichen Beschäftigungsverhältnis nicht auf das Kurzarbeitergeld angerechnet. Wer von Kurzarbeit betroffen ist, könnte so durch einen Einsatz als Erntehelfer die Finanzlücke zum bisherigen Netto-lohn ausgleichen. Wer zum Beispiel bisher 2.000 Euro netto verdient hat und durch die Kurzarbeit derzeit mit nur noch 1.200 Euro auskommen muss, kann die fehlenden 800 Euro ohne Anrechnung auf das Kurzarbeitergeld hinzuverdienen.

Interessant für Vorruehändler: Als Anreiz für eine Saisonbeschäftigung in der Landwirtschaft

wird die Hinzuverdienstgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung im Jahr 2020 auf 44.590 Euro (bisher 6.300 Euro) angehoben und in der Alterssicherung der Landwirte für Bezieher einer vorzeitigen Altersrente ganz ausgesetzt.

Als weitere Unterstützungsmaßnahme enthält das Paket einen Pächterschutz. Landwirten, die aufgrund der derzeitigen Ausnahmesituation nicht in der Lage sind, ihre Pachtzahlungen zu leisten, darf für einen Übergangszeitraum nicht gekündigt werden. Der Pächterschutz ist zunächst befristet bis Ende Juni 2020.

Darüber hinaus stellt der Bund für die von der Corona-Krise betroffenen Solo-Selbständigen und Kleinunternehmer einmalige Zuschüsse von bis zu 15.000 Euro zur Verfügung.

Alle Maßnahmen des Sozial-schutz-Paketes finden sich auf der Internetseite des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales unter: www.bmas.de

Positiv Denken!

Können Sie in jedem Missgeschick auch etwas Positive erkennen? Bezeichnen Sie ein zur Hälfte gefülltes Glas als halb voll oder als halb leer? Ihre Antwort auf diese Frage könnte entscheidend für Ihre Lebenserwartung sein. Positives Denken wirkt sich positiv auf die körperliche Gesundheit aus. Zusätzlich kann eine optimistische Lebenseinstellung das Immunsystem stärken und so ebenfalls der Entstehung von Krankheiten vorbeugen.

Wer positiv denkt, lebt gesünder und länger. Zu diesem Ergebnis kommen zahlreiche wissenschaftliche Studien.

Ein entscheidendes Kriterium dafür, ob wir eher ein Optimist oder ein Pessimist sind, ist die Art, wie wir über uns selbst denken.

Optimisten gehen zunächst einmal immer davon aus, dass schon alles gut gehen wird und rechnen nicht von vornherein mit dem Schlimmsten.

Davon profitieren sie in vielerlei Hinsicht, denn positives Denken hat neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zufolge äußerst positive Auswirkungen auf den menschlichen Organismus:

- Positives Denken
- erhöht die Lebenserwartung
- verringert das Risiko für Depressionen
- schützt vor Erkältungen
- verbessert psychisches und physisches Wohlbefinden
- senkt das Herz-Kreislauf-Risiko und damit auch die Gefahr, an einer Herzerkrankung zu sterben
- macht uns in Stresssituationen leistungsfähiger

Folgende Verhaltensweisen deuten darauf hin, dass Sie ein Pessimist sein könnten:

- Sie konzentrieren sich auf negative Kleinigkeiten und blenden alles aus, was gut läuft.
- Wenn etwas schief geht, geben Sie sich automatisch selbst die Schuld daran.
- Sie erwarten das Schlimmste.
- Sie sehen alles entweder als gut oder als schlecht an, Mitteldinge gibt es bei Ihnen nicht. Damit stufen Sie alles, was „eigentlich okay“ ist, automatisch als schlecht ein.

Beschäftigung sichern mit Kurzarbeitergeld

„Die Zahlung von Kurzarbeitergeld hilft in der aktuellen Situation den Betrieben in der Landeshauptstadt Kiel und im Kreis Plön, Arbeitsplätze und ihre eingearbeiteten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu halten. Betrieben, die von Kurzarbeit betroffen sind, rate ich deshalb, diese umgehend anzuzeigen. Die entsprechenden Formulare und eine Anleitung, worauf beim Ausfüllen des Anzeige-Formulars geachtet werden muss, finden Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber in unserem Internet-Angebot“, gibt Petra Eylander, Leiterin der Agentur für Arbeit Kiel, wichtige Infos zum Kurzarbeitergeld.

Derzeit liegen nur erste Daten zu den Kurzarbeitergeld-Anzeigen vor, was mit dem Prozess der Gewährung von Kurzarbeitergeld zusammenhängt: „Wenn Betriebe Kurzarbeit planen, müssen sie dies zunächst bei der Agentur für Arbeit anzeigen. Dies ist sehr wichtig, denn ohne Anzeige ist später keine Zahlung von Kurzarbeitergeld möglich“, mahnt Eylander eindringlich. Sofern es dann zur Kurzarbeit kommt, kann der Betrieb innerhalb von drei Monaten die erforderlichen Abrechnungslisten einreichen. „Erst danach haben wir einen endgültigen Stand darüber, wie viele Personen in welcher Branche von Kurzarbeit betroffen sind und wie groß der Arbeitsausfall war“, erläutert Petra Eylander weiter.

Nach ersten überschlägigen Auswertungen liegen für den Bezirk der Agentur für Arbeit Kiel (Landeshauptstadt und Kreis Plön) bislang rund 2.400 Anzeigen vor. Diese Zahl überschreitet die ansonsten zu dieser Jahreszeit 50 – 60 Anzeigen aufgrund witterungsbedingten Arbeitsausfalls deutlich und macht die Herausforderungen klar, vor denen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der sachbearbeitenden Bereiche aktuell stehen.

„Wir arbeiten mit Hochdruck daran, diese Anzeigen abzuarbeiten, damit im nächsten Schritt Anträge gestellt und final das Geld ausgezahlt werden kann. Die sachbearbeitenden Bereiche werden deshalb deutlich aus den übrigen Bereichen der Agentur für Arbeit gestärkt. In dieser Woche

wird eine große Zahl an zusätzlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für diese wichtige Aufgabe geschult.

Kurzarbeitergeld ist wie das Arbeitslosengeld eine Pflichtleistung. „Wer einen Anspruch hat, erhält auch diese Leistung“, stellt Eylander klar. „Im Haushalt der Bundesagentur für Arbeit wurde genau für solche Situationen eine Rücklage aus den Beitragsmitteln gebildet. Reicht diese nicht aus, gibt es Zuschüsse aus dem Bundeshaushalt.“

Für Fragen zum Kurzarbeitergeld steht Betriebe die gebührenfreie Hotline 0800 4 5555 20 zur Verfügung (montags bis freitags von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr).

„Wichtig ist mir, den Betrieben in dieser Situation das Vertrauen zu geben, dass alles möglich gemacht wird, um ihnen schnellstmöglich Informationen und Unterlagen zukommen zu lassen und eingehende Anzeigen und Anträge zu bearbeiten“, so Eylander abschließend.

Hintergrundinfo zum Verfahren/Zahlung von Kurzarbeitergeld

Wer die Voraussetzungen für die Zahlung von Kurzarbeitergeld erfüllt und diese beantragen will, muss die Kurzarbeit zunächst anzeigen. Das entsprechende Formular ist unter www.arbeitsagentur.de zu finden. Die Anzeige ist Grundlage für das weitere Verfahren zur Gewährung von Kurzarbeitergeld. Die örtlich zuständige Agentur für Arbeit trifft die Grundsatzentscheidung, ob Kurzarbeitergeld gewährt werden kann. Der Betrieb erhält darüber einen schriftlichen Bescheid. Wird es bewilligt, können Betriebe zum Beispiel mit Hilfe von Lohnabrechnungssoftware oder über ihre Steuerberater die Auszahlungen berechnen. An die Beschäftigten wird dann das Geld für die bereits geleisteten Arbeitsstunden ausgezahlt. Dazu kommt dann noch das Kurzarbeitergeld für die Ausfallstunden. Das heißt, die Betriebe gehen zunächst in Vorleistung. Sie können sich dann das an die kurzarbeitenden Beschäftigten ausgezahlte Kurzarbeitergeld monatlich nachträglich erstatten lassen